



grisomed

PUNKT

mit Jahresbericht 2020

Nummer 2 | Mai 2021
Grisomed AG Chur | www.grisomed.ch

Generalversammlung findet schriftlich statt

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der Grisomed AG haben entschieden, die diesjährige Generalversammlung nochmals schriftlich durchzuführen. Die Aktionäre erhalten die Unterlagen per Post zugestellt.

«Die Corona-Situation ist aktuell dermassen unsicher», sagt Grisomed-Geschäftsführer Walter Klötzli, «und die

Schriftlichkeit kein würdiger Ersatz ist für eine Grisomed-GV», so Klötzli, «aber auch ein virtuelles Treffen wird dem nicht gerecht. Deshalb wickeln wir die statutarisch wichtigen Abstimmungsgeschäfte schriftlich ab und hoffen, dass wir uns im kommenden Jahr wieder physisch begegnen können.»

Unterlagen liegen bei

Grisomed-Mitglieder erhalten sämtliche Unterlagen zu den Geschäften der Generalversamm-

lung sowie das Abstimmungsformular zusammen mit dieser Infoschrift zugestellt. Der Jahresbericht ist im aktuellen «grisomedPUNKT» integriert. Das Abstimmungsformular muss bis 2. Juni 2021 ausgefüllt und zurückgeschickt werden. ●

Auflagen ändern immer wieder. Dies verunmöglicht eine längerfristige Planung.» Aus diesem Grund hat der Verwaltungsrat frühzeitig festgelegt, die Generalversammlung nicht physisch durchzuführen. Da eine Online-Veranstaltung ein physisches Treffen nicht ersetzen könne und zum Netzwerken wenig geeignet sei, habe man sich für den schriftlichen Weg entschieden. «Wir sind uns bewusst, dass die

Auch diese Ausgabe gibt es wieder als Online-Version:

[QR-Code scannen](#)

oder folgende URL aufrufen:

[magazin.grisomed.ch/
grisomedpunkt02](http://magazin.grisomed.ch/grisomedpunkt02)



Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

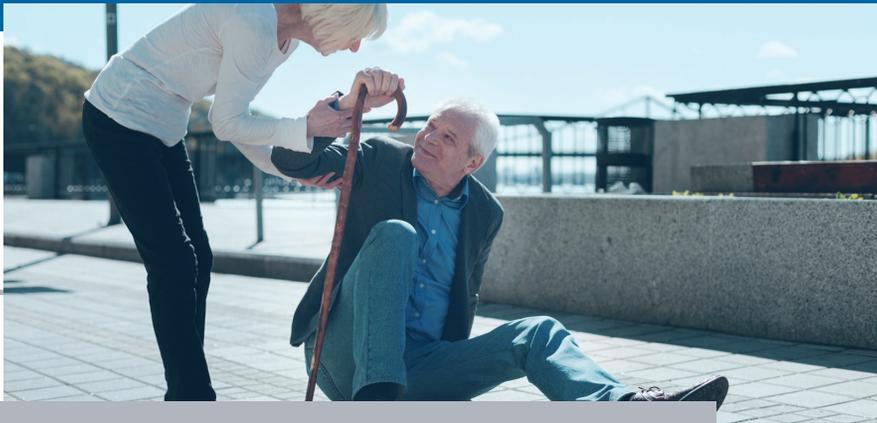
Im März ist die erste Ausgabe unserer neuen Infoschrift «grisomedPUNKT» erschienen. Wir haben zahlreiche positive Rückmeldungen erhalten. Das freut uns sehr. Gerade in einer Zeit, in der der persönliche Austausch nicht oder nur unter Auflagen möglich ist, ist es uns ein grosses Anliegen, Sie aktuell und kompetent informieren zu können. Da ist der schriftliche Weg nach wie vor der beste.

Gerne hätten wir die diesjährige Generalversammlung physisch durchgeführt, aber die Zeit ist einfach noch nicht reif dafür. Deshalb haben wir uns schweren Herzens für eine erneut schriftliche Durchführung entschieden. Details zum Ablauf erfahren Sie im nebenstehenden Artikel.

Damit Sie wissen, was uns im vergangenen Jahr beschäftigt hat und was wir gemacht haben, finden Sie in dieser Ausgabe auf vier Seiten unseren Jahresbericht 2020.

Eine inspirierende Lektüre wünscht

Walter Klötzli
Geschäftsführer



Projekt «StoppSturz» soll Stürze verhindern

Das Gesundheitsamt Graubünden setzt sich seit Jahren dafür ein, dass Stürze bei der Bündner Bevölkerung reduziert werden können und dass somit die Selbständigkeit und Lebensqualität hochgehalten werden. Hier setzt das Pilotprojekt «StoppSturz – Sturzprävention in der Gesundheitsversorgung» an. Mit gezieltem Training, aber auch mit Sensibilisierung und Beratung sowie Wohnraumanpassungen und sicheren Infrastrukturen wie gleitfesten Bodenbelägen und guter Beleuchtung soll das Risiko für Stürze erkannt, abgeklärt und reduziert werden. ●

Weitere Informationen: www.stoppsturz.ch

Kantonale Kontaktperson

Andri Cavegn, Projektleiter «StoppSturz»
 Telefon: 081 254 64 00, E-Mail: stopp-sturz@bischfit.ch

Ausschreibung Ärzteferien 2021

Angehende oder ausgebildete Medizinerinnen und Mediziner haben auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, vier erlebnis- und lehrreiche Tage in Graubünden zu verbringen. Action, Natur, Kultur und Praxisbesuche – oder anders gesagt: Graubünden pur. Die Ärzteferien finden vom 26. bis 29. August 2021 statt. ●

Mehr Informationen gibt es in einem Videoclip, der mit folgendem QR-Code aufgerufen werden kann:



Agenda

30.
September
2021

Was: MPA-Fortbildung zum Thema
«Cool bleiben in heissen Situationen»
Wann: 13.15 – 18.00 Uhr
Wo: Hotel Chur

11.
November
2021

Was: UpDate-Veranstaltung
Wann: 19.00 Uhr
Wo: GKB-Auditorium

GLA:D®: Unterstützung bei Arthrose und Rückenschmerzen

Arthrose und Rückenschmerzen zählen in der Schweizer Bevölkerung zu den häufigsten Ursachen für Beschwerden und Einschränkungen im Alltag. Die aktuellen Richtlinien verschiedener internationaler Fachgesellschaften empfehlen für die Behandlung eine Kombination aus Beratung, Instruktion und Übungen. Hier setzt das Projekt GLA:D® Schweiz an. Das Programm, das aus «Beratung und Instruktion», «Übungen» und «Qualitätskontrolle mittels Datenerhebung» besteht, wurde 2018 an der Universität von Süddänemark entwickelt. Seit Mai 2019 bieten in der Schweiz die ersten GLA:D® zertifizierten Physiotherapeut*innen das Arthrose Programm in ihrer Praxis oder Klinik an. Ab Sommer 2021 wird zusätzlich das GLA:D® Schweiz Rücken Programm angeboten. GLA:D® passt gut zu Grisomed, da es dem Managed-Care-Gedanken entspricht und kostengünstige, optimierte Behandlungsprozesse unterstützt. ●

Weitere Informationen:
www.gladschweiz.ch

Jahresbericht 2020



Liebe Grisomed Aktionärinnen und Aktionäre Sehr geehrte Damen und Herren

Was soll ich in einem Jahresbericht über eine Zeit schreiben, in der (fast) nichts stattgefunden hat, in der (fast) alle geplanten Veranstaltungen abgesagt werden mussten? Wahrscheinlich nicht sehr viel. Ich berichte von einem Jahr, welches wir alle lieber vergessen würden.

Angefangen hat es wie jedes Jahr: Wir haben geplant, organisiert, in die Wege geleitet und waren voller Tatendrang. Mit Walter Klötzli haben wir seit 1. September 2019 einen neuen, engagierten Geschäftsführer. Martin Liesch ist gleichzeitig vom medizinischen Projektleiter zum neuen medizinischen Leiter und somit in die Grisomed Geschäftsleitung aufgestiegen. Beide haben sich ausgezeichnet eingelebt und eingearbeitet. Das Zusammenspiel zwischen Verwaltungsrat und Geschäftsleitung funktioniert reibungslos, effizient und auf der Basis von Vertrauen und Menschlichkeit.

Mit innovativen Ideen wie der grisoDating Plattform und verschiedenen Veranstaltungen, insbesondere zur Weiterbildung, wollten wir unseren Mitgliedern auch im 2020 wieder einiges bieten. Aber dann kam Corona und hat unser Vorhaben gewaltig durcheinandergewirbelt. Erstmals in der Geschichte von Grisomed konnte die Generalversammlung nicht physisch durchgeführt

werden. Wir mussten auf ein schriftliches Verfahren ausweichen. Für den Verwaltungsrat, aber auch für die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle war dies eine ungewohnte Situation. Neben den statutarischen Geschäften werden jeweils auch die Gelegenheit zum persönlichen Austausch, zum Netzwerken, und der öffentliche Teil mit einer attraktiven Parallelveranstaltung für MPA sowie das umfangreiche Rahmenprogramm sehr geschätzt. Trotz allem: Das schriftliche Verfahren hat bestens funktioniert. Die Aktionärinnen und Aktionäre, die an der Abstimmung teilgenommen hatten, stimmten den Anträgen des Vorstandes zu. Die Stimmbeteiligung lag bei 56,5 Prozent. Rund um die GV 2020 war die Hoffnung gross, dass es sich um eine einmalige Absage handelte – in der Zwischenzeit wissen wir mehr: Auch die GV 2021 muss erneut schriftlich durchgeführt werden. Ich bin zuversichtlich, dass es auch diesmal wieder reibungslos funktionieren wird, aber zur Norm soll es trotzdem nicht werden, wollen wir doch auch gerne die sozialen Kontakte pflegen.

Nicht nur die Generalversammlung musste im vergangenen Jahr in ungewohnter Form stattfinden, sondern auch die UpDate-Veranstaltung für Ärztinnen, Ärzte und MPA und das erste grisoDating konnten nicht durchgeführt werden. Die Anlässe werden zu einem späteren Zeitpunkt neu aufgerollt.

Durchgeführt werden konnte hingegen die Mitgliederumfrage 2020, die wichtige Erkenntnisse hervorgebracht hat, welche die Zukunft von Grisomed beeinflussen werden. So kam deutlich zum Ausdruck, dass die Digitalisierung und die Umstellung auf die elektro-

nische Krankengeschichte priorisiert behandelt werden sollen. Die Ergebnisse der Umfrage haben wir Ihnen in unserem Newsletter 1/2020 ausführlich vorgestellt. Eine Erkenntnis, die wir unter anderem aus der Umfrage gezogen haben, hat dazu geführt, dass wir Ende Jahr unseren Newsletter überarbeitet und neu ausgerichtet haben. Im Dezember 2020 ist die letzte herkömmliche Ausgabe erschienen. Neu heisst das Produkt «grisomedPUNKT» (weil es unseren Standpunkt darlegt) und erscheint nicht mehr nur in Printform, sondern auch als Online-Version.

Betrachte ich nun, was ich über das Corona-Jahr 2020 geschrieben habe, dann ist es doch mehr als anfänglich erwartet. Es ist zwar nicht alles so gelaufen, wie geplant, aber wir haben versucht, das Beste daraus zu machen. Dafür gebührt allen Mitwirkenden ein grosses Dankeschön: den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle, der Geschäftsleitung, meinen Kolleginnen und Kollegen im Verwaltungsrat und Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre. Ich danke Ihnen allen für Ihren persönlichen Einsatz, für die Flexibilität in einem Jahr, das seinesgleichen sucht, und ich danke Ihnen auch für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben und entgegenbringen. Ich freue mich auf unsere weitere Zusammenarbeit und hoffe, dass wir uns schon bald wieder persönlich treffen können.

Eine angeregte und inspirierende Lektüre mit dieser «grisomedPUNKT»-Ausgabe mit integriertem Jahresbericht 2020 wünscht Ihnen

Carla Maissen
 Verwaltungsratspräsidentin

Grisomed 2020 in Zahlen

8

Qualitätszirkel
für MPA



170

Betreuungsärztinnen
und Betreuungsärzte



90'844

Versicherte im Grisomed
Hausarztmodell



68

Durchgeführte
Qualitätszirkel für
Ärztinnen und Ärzte



Ø 534

Patient*innen im
Grisomed Hausarztmodell
pro Ärztin/Arzt



18

Durchgeführte
Qualitätszirkel
für MPA



26

Spezialärztinnen
und Spezialärzte



13

Qualitätszirkel für
Ärztinnen und Ärzte



11

Rahmenverträge

Krankenversicherer

3

Kinderärztinnen und
Kinderärzte



31

Organigramm 2020

Verwaltungsrat

Dr. med. Carla Maissen (Präsidentin)

Dr. med. Lüder Kaestner (Vizepräsident)

Dr. med. Hans Jakob Gehring

Dr. med. Dominik Harder

Anna Margreth Holzinger

lic. iur. Michel Peder

Geschäftsleitung

Walter Klötzli (Geschäftsführer)

Dr. med. Martin Liesch (Medizinischer Leiter)

Geschäftsstelle

Karin Strohmaier (Assistentin der Geschäftsleitung)

Nedreta Okanovic (Administration MPA)

Revisionsstelle

Bearth & Partner, Chur

Kooperationspartner und Krankenversicherer

Kooperationspartner



Krankenversicherer mit dem Grisomed Hausarztmodell



Grisomed AG

Tittwiesenstrasse 29 | 7000 Chur | Telefon 081 286 04 04 | info@grisomed.ch | www.grisomed.ch

Jahresbericht am 5. Mai 2021 durch den VR verabschiedet

Kurse für Notfallmanagement und Wundversorgung



Weiterbildung ist auch in Pandemie-Zeiten wichtig.
Die passende Lösung: Kurse in der eigenen Praxis und unter
Einhaltung der kantonalen Richtlinien für Schutzkonzepte.

Grisomed bietet in Zusammenarbeit mit den beiden Kooperationspartnern Mepha und Sandoz zwei kostenlose Weiterbildungen für Ärztinnen, Ärzte und medizinische Praxisfachpersonen an. Da diese Kurse praxisintern durchgeführt werden, können sie auch jetzt, zu Corona-Zeiten, organisiert werden. Das praxiseigene Schutzkonzept wird eingehalten.



Beurteilung und Behandlung von Wunden

Die professionelle Versorgung von Wunden ist komplex. Im Workshop «Wundversorgung in der Arztpraxis» werden Sie auf den neusten wissenschaftlichen Erkenntnisstand zur Wundbehandlung gebracht und erhalten Sicherheit in der Behandlung verschiedenster Wunden. «Eine effiziente Wundheilung hilft nicht nur Kosten einzusparen, sondern verbessert auch den Gesundheitszustand der Patientinnen und Patienten und vermindert Schmerz und Leid», sagt Gerhard Moser von der Prominis GmbH, die das Thema, begleitet von diplomierten Wundexpertinnen aus der Region, praxisnah und wissenschaftlich fundiert vermittelt.



Notfall! Wie reagieren?

Beim zweiten Weiterbildungsangebot, das von SIRMED Schweizer Institut für Rettungsmedizin AG durchgeführt wird, geht es um den richtigen Umgang in Notfallsituationen. Wer von einem Herz-Kreislaufstillstand, einem Herzinfarkt oder einem Schlaganfall betroffen ist, hat nur dann reelle Überlebenschancen, wenn die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes durch Ersthelfer überbrückt wird. Das Seminar «Notfallmanagement in der Arztpraxis inklusive BLS-AED-SRC-Kompaktkurs» vermittelt die notwendige Kompetenz dazu, indem es aktuelles Wissen vermittelt. Ausserdem üben die Teilnehmenden, in konkreten Situationen richtig zu reagieren.

Die beiden Kurse im Überblick

	Wundversorgung in der Arztpraxis	Notfallmanagement in der Arztpraxis
Dauer	3 bis 4 Stunden	4 Stunden
Ort	in der eigenen Praxis	in der eigenen Praxis
Kosten	kostenlos	kostenlos
Anmeldung	über Grisomed, Nedreta Okanovic (mpa@grisomed.ch)	über Grisomed, Nedreta Okanovic (mpa@grisomed.ch)
Kursleitung	Prominis GmbH www.prominis.ch	SIRMED Schweizer Institut für Rettungsmedizin AG www.sirmed.ch
Kooperationspartner		

Berner Gemütlichkeit aus Luzern



Der Wind pfeift den Haldensteiner Calanda hoch, vermag die frühlingshaften Temperaturen nachmittags aber nicht mehr zu drücken. Der friedlichen Stimmung tut er ebenfalls keinen Abbruch. Rund ein Dutzend Geissen grasen genüsslich auf der Weide, gut bewacht von zwei Alpakas. So sieht Freizeit aus bei Irène Ehrler, Fachärztin für Allgemein Innere Medizin.

«Oh, es ist einfach wunderbar hier, absolut friedlich. Die Tiere sind mir so ans Herz gewachsen, ich vergesse oft die Zeit, wenn ich bei ihnen bin», schwärmt die 51-Jährige aus Haldenstein, auf der Weide sitzend. All die Hektik, der Trubel im Beruf, das könne sie hier vergessen. «Tatsächlich wollte ich ja zuerst Tierärztin werden. Aber für grössere Tiere als unsere Geissen und Hühner. Schnell habe ich jedoch

gemerkt, dass zuerst eine Grundlage in der Humanmedizin sein muss.» So hat Irène Ehrler Studium und Ausbildung absolviert und sich anschliessend in den unterschiedlichsten Regionen der Schweiz ihre Sporen abverdient. Den Schritt zur Tierärztin hat sie bis heute noch nicht geschafft oder nicht schaffen wollen. Trotz ihrer Tierliebe.



Zeit für Leidenschaft

Wenn die Wahlbündnerin über ihren Beruf spricht, wird schnell klar, weshalb sie in der Humanmedizin geblieben ist. «Der Mensch interessiert mich. Als Ganzes, nicht nur einzelne Symptome und Krankheiten.» Dies sei auch der Grund, weshalb sie sich oft gut doppelt so viel Zeit für eine Konsultation nehme wie üblich. «Diagnostik fasziniert mich. Schemata durchbrechen, tüfteln, erforschen, den Dingen auf den Grund gehen», erklärt die Frohnatur. «Jeder Tag bringt neue Herausforderungen und das schätze ich sehr.» Was sie hingegen weniger schätzt: wenn man sie aufgrund ihres Dialektes dem Kanton Bern zuordnet. Sie sei «Lozärneri» erwidert sie dann und schmunzelt, während ihre freundlichen Augen ihr Gegenüber eingehend mustern.

Dr. Irène Ehrler

4

x

1

Steckbrief

Staatsexamen 1996
in Bern

Eröffnung Praxis-
gemeinschaft 2005,
Erweiterung 2017

Hobbys: Mountainbike,
Skitouren, Jodeln und
Schwyzerörgeli, Tiere

Verheiratet, 3 erwach-
sene Kinder, aus Ebikon
am Rotsee (LU)

In dieser Rubrik stellen wir unseren Mitgliedern jeweils vier identische Fragen, die in einem Satz beantwortet werden müssen.

Warum sind Sie Ärztin geworden?

Ich wollte die Funktionsweise des menschlichen Körpers verstehen und einmal alle – wirklich alle – Krankheiten erkennen und behandeln können.

Wie sieht Ihr dritter Lebensabschnitt aus und in welchem Alter beginnt er?

Dieser beginnt schon in diesem Sommer mit einem einmonatigen Einsatz auf einer Ziegenalp und vielleicht wird's auch ab 60 so aussehen. Aber wer weiss schon, was die Zukunft bringt.

Welchen medizinischen Fortschritt möchten Sie noch erleben?

Ich wünsche mir bessere, effektivere Therapiemöglichkeiten bei Krebsleiden, insbesondere für Kinder.

Was schätzen Sie am Ärztenetzwerk Grisomed?

Die Guidelines erleichtern uns Ärztinnen und Ärzten die Arbeit sehr und dank dem guten Management ist auch das Hausarzt-Modell ein voller Erfolg. Top Organisation!